



Inlandsumzüge



UMZUGS-CHECKLISTE

Für Inlandsumzüge

DREI BIS SECHS MONATE VOR DEM UMZUG

- Eine Inventarliste der Gegenstände anlegen, die Sie verkaufen, einlagern oder mitnehmen wollen
- Einen Ordner einrichten, in dem Sie alle Umzugsunterlagen wie Quittungen, Telefonnummern, Briefe usw. abheften
- Eine Transportmöglichkeit für Ihr Haustier arrangieren

ZWEI MONATE VORHER

- Kontakt zu Movinga aufnehmen, um einen Umzugstermin und einen Umzugsplan zu vereinbaren; ggf. Verpackungsmaterial bei Movinga bestellen
- Die Schulen über Ihren Umzug informieren und entsprechende Unterlagen anfordern; die Anschriften der neuen Schulen hinterlassen, damit Unterrichtsunterlagen schnell dorthin weitergeleitet werden können
- Bei den Ärzten abmelden; im Falle einer laufenden Krankenhausbehandlung so schnell wie möglich einen neuen Arzt darüber in Kenntnis setzen
- Mitgliedschaften wie z. B. im Fitnessstudio oder in Bibliotheken kündigen

EIN MONAT VORHER

- Kinder- und/oder Haustierbetreuung für den Umzugstag bestätigen
- Sicherstellen, dass Sie auch für sich selbst den Transport am Umzugstag geregelt haben; nicht mehr benötigte Gegenstände in Ihrem Besitz aussortieren
- Ab jetzt eingefrorene Nahrungsmittel verbrauchen
- Anbieter für Telefon, Internet, Fernsehen und sonstige Dienste an Ihrem neuen Wohnsitz suchen. Nach Möglichkeit die Anschlüsse in Ihrer neuen Wohnung einrichten.

ZWEI WOCHEN VORHER

Die Anbieter folgender Dienste kontaktieren, damit die Konten abgeschlossen und Messwerte abgelesen werden können:

- Telekommunikationsdienste, digitale Dienste und Kabelfernsehen
- Stromversorgung
- Gas- und Ölversorgung
- Wasserversorgung
- Kommunale Abgaben
- Kreditkarten, Kundenkarten oder Kreditkartenschutz
- Fernsehanschluss

ZWEI WOCHEN VORHER (Fortsetzung)

- Alle Unternehmen informieren, bei denen Sie etwas auf Raten gekauft, geleast oder gemietet haben oder bei denen ein Dauerauftrag oder ein Darlehen auf Ihren Namen läuft

Folgende Stellen über Ihren Umzug informieren:

- Ärzte
- Zahnärzte
- Augenärzte
- Versicherungsgesellschaften (Gebäude-, Hausrat-, Kfz-, Lebens- und sonstige Versicherungen auf den neuesten Stand bringen), ggf. die für das Kindergeld zuständige Stelle
- Postamt (zwecks Weiterleitung von Postsendungen an Verwandte oder Bekannte)
- Freunde, Verwandte, Vereine und sonstige Einrichtungen (Karten verschicken, auf denen Sie Ihre neue Adresse mitteilen)

EINE WOCHE VORHER

- Kontaktnummern mit den Umzugsarbeitern austauschen und die Uhrzeit des Umzugs noch einmal mit diesen abstimmen

ZWEI TAGE VORHER

- Eisfach und Gefrierschrank abtauen
- Regelmäßige Lieferungen (wie z. B. Zeitungen) abbestellen

EIN TAG VORHER

Die letzten Gegenstände verpacken:

- Vorhänge und Jalousien abnehmen
- Wichtige Gegenstände, die jederzeit griffbereit sein müssen, zusammen an einer Stelle ablegen: Personalausweise, Fahrscheine, Straßenkarten, Jacken/Mäntel, Handtaschen, Snacks, Reinigungsmittel
- Kleinere Wertgegenstände, z. B. Schmuck, Uhren, Geld, Wertpapiere, Münzen oder Briefmarken, separat verpacken und zu Ihren wichtigen Gegenständen legen
- Darauf achten, dass alles Zerbrechliche ordnungsgemäß verpackt wird

AM TAG DES AUSZUGS

- Ggf. Messwerte bestätigen und eine Kopie der abgelesenen Daten aufbewahren; Strom und Wasseranschlüsse abstellen
- Alle Fenster und Türen schließen/abschließen
- Schlüssel beim Vermieter oder Hausmeister abgeben

FOLGENDE DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN SIND ZU BENACHRICHTIGEN



Dienstleistungsunternehmen	Bisherige Anschrift gilt bis	Neue Anschrift gilt ab
Fernsehen und Internet	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Müll	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wäsche	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wasser	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zeitungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Telefon	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gas oder Heizöl	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Strom	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

NEUE ADRESSE

PERSONEN, DIE ZU BENACHRICHTIGEN SIND

ANMERKUNGEN

Folgende Unternehmen und Behörden über die Adressänderung informieren:

- Das Postamt
- Versicherungsunternehmen (Lebens-, Hauseigentümer-, Kranken-, Kfz-Versicherung)
- Das Finanzamt und sonstige staatliche Behörden
- Vereine und Verbände
- Zeitschriftenlieferanten
- Finanzinstitute, bei denen Sparguthaben, Darlehen, Girokonten oder Aktien auf Ihren Namen laufen
- Örtliche Kreditinstitute und Gläubiger (Kaufhäuser, Kreditkartenaussteller usw.)
- Nach dem Umzug muss die Ummeldung beim lokalen Bürgeramt erfolgen.

GEGENSTÄNDE, DIE SIE IM AUTO MIT SICH FÜHREN SOLLTEN

- Straßenkarten
- Snacks
- Taschenlampe
- Erste-Hilfe-Kasten
- Kreditkarten
- Bargeld oder Reiseschecks (Münzgeld für Mautgebühren)
- Fahrzeugnotfallausrüstung (Werkzeuge und Leuchtsignale)
- Handyladegerät
- Verordnete Medikamente